

Auch hier scheint nicht immer die Sonne

Partnerschaft Schüler aus Windermere am Ammersee-Gymnasium

Dießen Aufregende Tage erwarteten die 17 Schüler der Windermere St. Anne's School, als sie pünktlich zum Maibaumaufstellen zum Austauschbesuch in Dießen anreisten. Im März waren 25 Schüler des Ammersee-Gymnasiums (ASG) eine Woche lang Gast an ihrer Schule im Lake District gewesen. Von dort hatten sie unter anderem die Überzeugung mitgebracht, dass es kein schlechtes Wetter gibt, nur falsche Bekleidung. Die jungen englischen Gäste lernten ihrerseits, dass in Bayern auch nicht immer die Sonne scheint und deutlich weniger Leute in Lederhosen unterwegs sind als erwartet. Auf der anderen Seite waren die jungen Bri-

ten positiv überrascht, wie freundlich man ihnen überall begegnete, fasst eine Pressemitteilung des Ammersee-Gymnasiums Eindrücke dieses Besuchs zusammen.

„Ich wurde gar nicht angestarrt“, berichtet eine Schülerin erleichtert, und eine andere meinte gar, zwischen englischen und deutschen Teenagern sei eigentlich gar kein Unterschied. Am besten gefallen hat allen St. Anne's-Schülern das Wochenende in den Gastfamilien. Manche erlebten eine Konfirmation mit, einer durfte beim Maibaumaufstellen mit anpacken, andere erkundeten mit ihrem Partner und den Gasteltern München per Fahrrad. Ab

Montag waren dann abwechselnd gemeinsame Ausflüge in die nähere und fernere Umgebung sowie Unterrichtsbesuch am ASG angesagt.

Auch ein Termin bei Bürgermeister Herbert Kirsch und ein Rundgang in Dießen gehörten zum Besuchsprogramm. Als die Gruppe am Flughafen verabschiedet wurde, waren richtige Freundschaften entstanden, die – so hofft die Schule – dazu beitragen werden, dass auch die nächstjährige Deutschklasse in Windermere Lust auf das Dießener Abenteuer bekommt und der Schüleraustausch zwischen dem ASG und der St. Anne's School zu einer festen Institution wird. (lt)



Auch ein Besuch bei Bürgermeister Herbert Kirsch gehörte zum Besuchsprogramm der 17 Schüler aus Windermere in Dießen.

Foto: ASG